

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 12.—, für das Vierteljahr Mk. 4.—, für einen Monat Mk. 2.— für Selbstabholer, frei Haus Mk. 15.—, Mk. 4.95, Mk. 2.30. Einzelne Nummern der Hauptliste 75 Pfg. Tägliche Nummern 20 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt: Die 6mal gesp. Petitzeile 50 Pfg. Die 3mal gesp. Petitzeile neben der Wochen-Hauptliste, unter und neben dem Wochenprogramm 1,25 Pfg. Die 3mal gesp. Reklamezeile nach dem Tagesprogramm Mk. 5.—. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt. — Anzeigen müssen bis 10 Uhr vormittags bei der Geschäftsleitung eingeleitet werden. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 86.

Freitag, 26. März 1920.

54. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Koczalski-Abend.

Wir verweisen nochmals auf das heute Freitag abend im Kurhaus stattfindende Sonderkonzert Koczalski-Abend, das äusserst genussreich zu werden verspricht. Das Nachmittagskonzert fällt an diesem Tage aus.

Kunstschnitten aus Wiesbaden.

Der Lieder- und Klavier-Abend von Tilly Westphal und Frau Hendorf findet am Montag statt, abends 8 Uhr im Kasino.

Der Ober „Beethovens Menschen- und Heldenentum“ nach am Dienstag im kleinen Konzertsaal des Kurhauses der Musikdirektor Carl Hallwachs aus Kassel. Beethovens ganzes Schicksal und seine ganze Seele ist so bedarf es zur Beschreibung seines Menschen- und Heldenentums nur einer Erläuterung zu seinen unsterblichen Werken. Diese kann im Laufe eines einzelnen Abends natürlich nur in grossen Strichen geschehen, Herr Direktor Hallwachs war der rechte Mann dazu: ein begeisterter Beethovenfreund und ein vorzüglicher Redner — von seinem Stoff durchdrungen. So hat das stille Heldenentum des Meisters und die daraus resultierenden Motive zu seinen Werken zu wecken. Von dem auf in traurigen Verhältnissen grossgewachsenen und andererseits zügellosen Vaters, war Beethoven Zeit seines Lebens von einem unglücklichen Schicksal verfolgt. Kaum hatte er in reifen Jahren ein wenig Ruhe gefunden, als ihn das härteste Schicksal traf, er im Alter von 30 Jahren ein Gehörleiden bekam, das bald zur völligen Taubheit führte. Von allen Seiten hat er seinen stolzen Geist nicht beugen lassen, weil gerade nach dem Verlust seines Gehörs hat er der Welt aus seiner Zurückgezogenheit seine besten Werke geschenkt. Hallwachs nennt Beethoven neben Goethe den grössten Geist des 19. Jahrhunderts, und nach ihm kommen erst Richard Wagners Werke den seinen an Kraft und Innerlichkeit gleich. Beethoven ist der Vorläufer für den Geist unserer Zeit. — Den interessanten

Ausführungen, die stellenweise von musikalischen Erläuterungen am Flügel begleitet waren, folgte ein zahlreiches Publikum mit reger Anteilnahme.

— **Residenz-Theater.** Ein interessantes Doppelgastspiel findet heute Freitag in der Wiederholung der „Lustigen Witwe“ statt: Mitz v. Canova vom Stadt Schauspielhaus im Hagen (Westf.) singt die Titelpartie und Emil Schroers vom Albert-Schumann-Theater in Frankfurt a. M. den „Rosillon“. Beide Gäste auf Anstellung.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Konsul Gradenwitz** †. Nach längerem Leiden ist hier der Bankier und Vizekonsul von Brasilien Eugen Gradenwitz im Alter von 51 Jahren gestorben. Schon in jungen Jahren war er ins Ausland gegangen und hatte als Kaufmann geschäftliche Verbindungen über See angeknüpft. Im Jahre 1897 trat er als Teilhaber in das Bankhaus Markus Berlé ein und erfreute sich in dieser Tätigkeit wie auch als Mitglied der Handelskammer und als Handelsrichter des grössten Ansehens.

— **Verteilung von Milch an Kinder im 5. und 6. Lebensjahre.** Wie uns der Magistrat mitteilt, werden die Milchkarten für Kinder im 5. und 6. Lebensjahre von Donnerstag, den 25. ds. Mts. wieder jeden zweiten Tag mit 1/4 Ltr. frischer Milch bedient, d. h. an dem ersten Tage wird die eine Hälfte und am zweiten Tag die andere Hälfte der Karten bedient. Die Abgabe von wöchentlich einer Dose Büchsenmilch bleibt bis auf weiteres bestehen.

— **Nassauer Hof.** Zur Eröffnung der Saison findet am Samstag, den 27. März, in dem grossen Marmorsaal des Nassauer Hofes ein Gala-Souper mit Ball und Cotillon statt.

Amtsblatt

Nr. 55 vom 26. März 1920.

Einladung.

Die Mitglieder der Stadtverordneten-Versammlung werden auf Freitag, den 26. März ds. Js., nachmittags 4 Uhr, in den Bürgeraal des Rathauses zur Sitzung ersuchen eingeladen.

Tagesordnung.

1. Neuregelung der Gebühren für Hausrechttsabfuhr. Ver. Fin.-A.
2. Erlass einer Gebühren-Ordnung für die Kanalbenutzung. Ver. Fin.-A.
3. Abänderung der Baufahrer- und Willektsteuer-Ordnung. Ver. Fin.-A.
4. Festlegung der Einheitspreise für Herstellung von Hausan schlüssen und sonstigen Arbeiten auf Rechnung Dritter im Haushaltsjahr 1920. Ver. Bau-A.
5. Festlegung der Einheitspreise für die regelmässige Reinigung der Abfallbehälter, sowie Bedienung der Abfuhren in städt. und Privatgrundstücken im Rechnungsjahr 1920. Ver. Bau-A.
6. Bewilligung von 3600 Mk. für die Einrichtung einer Wohnung, Dohleimer Strasse 3. Ver. Bau-A.
7. Beschl. von 9700 Mk. für die Einrichtung zweier Wohnungen, Friedrichstrasse 5. Ver. Bau-A.
8. Festlegung der Grundpreise für Straßenbauten. Ver. Bau-A.
9. Wandspensat des Dr. S. Rappstein betr. den Umbau eines Gartenschuppen im Distrikt Pfaffen. Ver. Bau-A.
10. Wahl von 6 Mitgliebern der St. B. V. in die Kommission zur Vorprüfung des Etats für die Beratungen im Magistrat. Ver. Wahl-A.
11. Ergänzung der Ausschüsse und Deputationen für den zum Stadtrat gewählten Stadtverordneten Hase. Ver. Wahl-A.
12. Ergänzung der Stadtdeputation anstelle des verstorbenen Stadtverordneten Klärner und des ausgeschiedenen Stadtverordneten Mag. Müller. Ver. Wahl-A.
13. Neuwahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrats der Handwerker- und Kunstgewerbeschule. Ver. Wahl-A.
14. Pensionierung eines städtischen Beamten. Ver. Org.-A.

Wiesbaden, den 22. März 1920.

Der Vorsitzende
der Stadtverordneten-Versammlung.

Betr. Zwangseinnichtung.

Die zunehmende Wohnungsnot wird den Magistrat in Kürze zwingen, deutsche Familien und Einzelpersonen, die mangels selbstständiger Wohnungen anderweitig nicht untergebracht werden können, zwangsweise in übergrosse Wohnungen als Mieter einzunehmen.

Bevor der Magistrat zu dieser Zwangsmaßnahme schreitet, wendet er sich wiederholt und letztmals an die Inhaber übergrosser Wohnungen mit der Aufforderung, durch freiwillige Abgabe von Räumen der Notlage obdachloser Deutscher zu helfen. Die Anmeldung der zur Verfügung zu stellenden Räume nimmt das Wohnungsamt, Rheinstraße 21, Zimmer Nr. 4, entgegen.

Wiesbaden, den 23. März 1920.

Der Magistrat.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 2690.

Einakter-Abend im Landestheater.

„Der verwandelte Komödiant.“ Ein Spiel nach dem deutschen Rokoko von Stefan Zweig. — Die Dichtung, die mit Schwung und Schönheit zeigt, wie ein Künstler wird, wie ein Genie seine Bahn bricht, und wie es am lebensklugen Weibe zu rechter Stunde und an rechter Grenze seinen Bändiger wurde wieder mit verdientem Beifall aufgeführt. Herr Albert überraschte; seine Kleinheit, seine bescheidene Stimme, die submitteste Ergebenheit, die unbeholfene Bittsteller hatten viel rührend-wahres; das Bekenntnis beim Abschied vor der umarmenden Gräfin, der Fräulein Versen ein liebliches Lächeln und das notwendig graziöse Getue lich.

Die nachträglichen Söhne, heitere Tragödie von P. Schirmer. — Ein stilles sonniges

Bildchen in duftig-zarter Farbe. Ein feines, ganz feines Stückchen Poesie, so schön, dass man selbst über fast bedenkliche Längen im Dialog gut hinwegkommt. Kluge Worte, tiefer Sinn, liebe edle Menschen — eine so wohlthuende Mahnung zum Vergeben, zum Vergessen. Als 28-jährige bringt ein Zufall der wirklich besten aller Frauen, die zwei Söhne des toten Gatten ins Heim, die er, der geniale Künstler, schon gleich im ersten Jahr der Ehe mit zwei Weibern zeugte, die seine Wege damals kreuzten. Vornehm und delikate hat der Dichter das Problem angepackt, Töne in Moll nur, ein hohes Lied auf die Tausende der Frauen, die in stillem Heldenentum durchs Dasein ziehen. Ein rosiger Hauch reinsten Humors liegt über der Dichtung. Das Juwel einer Mutter wurde von Frau Laudien mit verständnisvoller Liebe und mit dem Herzen gespielt, einen alten justizrätlichen Freund gab Herr Wittmann in echter Kleinmalerei, und die Herren Wollmann und Albert vertraten mit weniger Erfolg, Herr Diehl

mit mehr die Jugend. — Die Dichtung, die hier die Aufführung erlebte, verdient die liebevollste Aufnahme.

„Der Kammersänger“, drei Szenen von Frank Wedekind. — Der Dichter zum ersten Male auf diesen Brettern! Ein Festabend also für das Haus! Nach der stillen Dichtung von vorhin wieder ins pulsierende Leben zurück. Man kennt hier ja bereits das Drama, dies vorzügliche Drama von so einheitlicher Gesamtwirkung, ohne dass Wedekinds eigentümlich barocker, mephistophelisch-satirischer und negierender Geist um irgend eine Kapriole gekommen ist. In ziemlich scharfer Kontur, nur allzu behaglich bei der dreiviertelstündigen Hast, spielte Herr Steinbeck den Sänger, warmes Lebensblut hatte die Frau Helene der Frau Hummel. Eine gute Leistung voll tiefer Empfindung gab Herr Dr. Gerhards als Musikprofessor.

Ein literarischer Abend, der viel Genuss bereiteite und in dem vollen Hause starken Beifall als herzliche Anerkennung auslöste.

W. M.-W.



SPEDITION - MÖBELTRANSPORT - LAGERUNG
Schiffahrt — Autolastbetrieb — Inkasso — Versicherung

L. RETTENMAYER

NICOLASSTRASSE 5.

Telefon: 12, 115, 124, 242, 2376, 6611.



Die eleganteste Wein-Diele Wiesbadens

Webergasse 8 (im früheren Wiener-Café)

Erstklassige Zigeunermusik.

Vorzügliche Küche :: Gutgepflegte Weine

Telephon-Anschlüsse Nr. 315 und Nr. 5978

MAXIM

Nachmittags 4 Uhr: **Kein Konzert.**

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Sonder-Konzert
Koczalski-AbendLeitung: Herr **Carl Schuricht.**Solisten: Fräulein **Gertrud Geyersbach** vom Nassauischen Landestheater hier (Sopran). **Raoul Koczalski** (Klavier).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Symphonie Nr. 1, F-moll (Uraufführung).
2. Lieder mit Klavierbegleitung (Zum ersten Male).
 - a) Nicht wahr (Verlaine).
 - b) Die Freiheit ist ein Meer (Hafis).
 - c) Wenn sich die blauen Blumen (Becquer).
 - d) O welche Treue mein Inneres hegt (Hafis).
 - e) Sprich nicht von mir (Krasinski).
 - f) Die Vernunft und die Liebe (Puschkin).
 - g) Mein Haar ist dunkel (Becquer).
3. Konzert für Klavier und Orchester, H-moll. (Zum ersten Male).

Der Komponist.

Eintrittspreise: Logensitz, Mittelgalerie 1.—2. und 1. Parkett 1.—10. Reihe: 8 Mk., 1. Parkett 11. Reihe und Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe: 6 Mk., 5 Mk., 11. Parkett: 4 Mk., Galerie Rückseite: 3 Mk.

Konzertflügel: Steinway & Sons, Hamburg, Pianofortelager von Ernst Schellenberg, Wiesbaden, Gr. Burgstrasse 14.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und durch Klingelzeichen bekanntgegebenen Pausen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

J. HERTZMANTEL · KLEIDER · BLUSEN
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

LANGGASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 365 u. 6470

Stoss Nachf.Inh.: **Max Helfferich**
Taunusstr. 2Vollständige Ausstattungen für
Wochenbett- und Kinderpfleg
Kinderwaagen auch leihweise.

Grosse Burgstr. 10

Lederwaren und Kofferhaus

Grösstes Spezialgeschäft für Koffer, Reiseartikel und Lederwaren am Platze.

Damen-Taschen in grösst. Auswahl (über 200 verschied. Modelle ständig am Lager)**Institut für Schönheitspflege**Entfernung von Gesichtsfalten, Mitessern, Sommersprossen u. s. w.
Rot- und Blaulichtbestrahlungen. Behandlung von Haarkrankheiten.

On parle français.

700d

English spoken.

Gesichts- und Kopf-Mass
Hand- (Manicure) und
Fusspflege (Pedicure).**Kästner-Jaco**

Taunusstr. 4 u. Wilhelmstr. 56 Tel.

Beckhardt, Kaufmann & Co.Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma
Nassauische Leinen-Industrie J. M. Baum

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse.

Telephon Nr. 854.

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof.

Spezial-
Abteilung:**Damen-Mode**Massanfertigung in eigenen Ateliers unter
fachmännischer Leitung in kürzester Frist.**Fangopackungen** mit Eifelsango, dem ersten
und besten deutschen Sangobei: Erkältungen der Munkeln, Gelenke und Knochen, Nervenschmerzen, Gelenk-
blasen, Leber- und Nierenleiden, Erkältungen etc. auf ärztliche Anordnung im:
Kaiser Friedrich-Bad, Kaiserhof und vielen anderen. Zur Nachkur bestens empfohlen.Alleiniger Fabrikant: Eifelsango Neuenahr G. m. b. H., Neuenahr.
Hauptvertrieb: S. Wirth G. m. b. H., Mineralwassertroßhandlung, Taunusstr. 22, Tel. 522**Ellbogengrüne Radler**1710 Telefon 1710
übernehm. alle vork. Transporte
v. Koff., Kisten, Gepäckstück, all.
Art von u. zur Bahn, sowie das
Fahrrad, Holz, Kohl u. Koks, einz.
Möbelstücke u. kompl. Umzüge
per Federrolle. Inh. Carl Ludwig,
Mittelstr. 3 a. d. Langgasse 988**Wintergarten-Lichtspiele**

Schwalbacherstr. 8 Telefon 6029.

„Wengerka“

arme schöne Mädchen.
Der Leidensweg einer bild-
hübschen Sängerin in 5 Akten.
Die Buben aus der Paulsgasse
Ein Prachtfilm. Wiener Tragödie
in 4 Akten. Mit kolossalem
Erfolg 3 Monate hintereinander
in Wien vorgeführt.
Der unfehlbare Wecker.
Zwergfellerschütterndes Lust-
spiel in 1 Akt.**Nass. Landestheater.**

Freitag, den 26. März 1920

94. Vorstellung.

32. Vorstellung. Abonnement A.

Wallensteins Lager.

Dramatisches Gedicht in 1 Akt

von Schiller.

Hierauf:

Die Piccolomini.

Schauspiel in 5 Akten v. Schiller.

Anfang 5 1/2 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Residenz-Theater.

Direktor: Norbert Kapferer.

Fernsprecher 49.

Freitag, den 26. März 1920

abends 7 Uhr.

Die lustige Witwe.

Operette in 3 Akten von

V. Léon. und L. Stein.

Musik von Fr. Lohar.

Spielleitung:

Oberspielleiter Eduard Batz.

Burg-Kaffee u. Konditor

Webergasse 7 Täglich: Webergasse

frische Torten, usw.

Feinste Pralines

Café und Konditorei Max Rau

16 Wilhelmstrasse 16, Telephon 6152.

Empfehle:

Prima Kaffee, Kuchen

sowie alle Gebäcke und Konfitüren

Käthe Scheibel

Langgasse Nr. 41, 1. Telephon 140

Spezial-Haus für

Haar-, Hand- und Schönheitspflege

Ondulation, Maniküre, Gesicht- und Kopfmassage

Höhensonne. Behandlung sämtlicher Teintfehler

D. Brandis**Kürschner**

und Pelzwaren

Wiesbaden, Langgasse 391

Fernsprecher Nr. 2024

Annahme von

Neuanfertigungen,

Umarbeitungen u. Reparaturen.

D. Brandis**Pelleterie et four**

Rue Longue

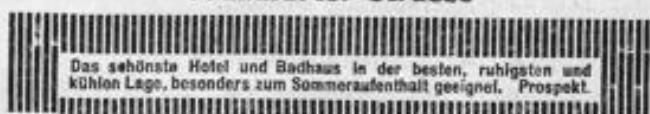
— Wiesbaden

Téléphone No.

On travail à

changements

et réparations

Wiesbaden
Hotel Kaiserhof
Frankfurter StrasseDas schönste Hotel und Badhaus in der besten, ruhigsten und
kühlen Lage, besonders zum Sommeraufenthalt geeignet. Prospekt.**G. Eberhardt, Hofmesserschmied**

Langgasse 46 Wiesbaden Telefon 6183

Spezial-Haus feinsten Stahlwaren für Haus,

Küche, Kunst, Gewerbe, Sport und Toilette

Spezialität: Gartenwerkzeuge eigener Arbeit

Alle Reparaturen und Schleifereien werden fachmännisch ausgeführt.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 24. März 1920.

Zur Stadt Biebrich
Grüner Wald
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Pagenstechers Augenklinik
Mädchenheim
Grüner Wald
Goldenes Kreuz
Hotel Hapfel
Europäischer Hof
Metropole u. Monopol
Zum neuen Adler
Dahlheim
Grüner Wald
Hotel Viktoria
Bellevue
Taunus-Hotel
Bellevue
Rose
Pension Fortuna
Rheinstrasse 70
Europäischer Hof
Zum Landsberg
Kölnischer Hof
Zur Stadt Biebrich
Einhorn
Europäischer Hof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Grüner Wald
Schützenhof
Hotel Krug
Grüner Wald
Grüner Wald
Grüner Wald
Traben-Trarbach
Grüner Wald
Grüner Wald
Hessischer Hof
Kaiserhof
Kronprinz
Grüner Wald
Zum neuen Adler
Ritters Hotel
Adolfallee 41
Dahlheim
Metropole u. Monopol
Cordian
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Pariser Hof
Reichspost
Schwarzer Bock
Zur Sonne
Quisisana
Schützenhof
Metropole u. Monopol
Zum Landsberg
Zur Sonne
Hotel Krug
Kaiserhof
Metropole u. Monopol
Zur guten Quelle
Rose
Zum neuen Adler
Grüner Wald
Zur guten Quelle
Einhorn
Münchener Hof
Metropole u. Monopol
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Hessischer Hof
Grüner Wald
Grüner Wald
Kronprinz
Europäischer Hof
Vier Jahreszeiten
Palast-Hotel
Hospiz z. hl. Geist
Grüner Wald
Goldenes Kreuz
Hotel Berg
Nonnenhof
Palast-Hotel
Hotel Hapfel
Quisisana
Taunus-Hotel
Europäischer Hof
Nassauer Hof
Hotel Krug
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Hotel Krug
Rose
Quisisana
Schwarzer Bock

Hieberger, Hr. Kfm., Forzheim
Hochgürtel, Frl. m. Schwester, Saarbrücken
vom Hofe, Hr. Kfm., Leverkusen
Hoppe, Fr., Heidesheim
Houtmostel, Hr., Lüttich
Huthländer, Hr. Kfm., Düsseldorf
Ibach, Kind, Kiedrich
Imhäuser, Hr. Kfm., Niederflischbach
Imig, Hr. Stadtrechner, Diez
Jacob, Hr. Kfm., Frankfurt
Jonesco, Hr., Bukarest
Jobst, Hr. Kfm., Schöneberg
Joseph, Hr. Kfm., Würzburg
Jounicke, Hr. Kfm., Frankfurt
Jureka, Hr. Direktor m. Fr., Oberhausen
Kalkhoff, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz
Kasewitz, Hr. Kfm., Frankfurt
Kaster, Hr. Hotelier, Hannover
Kastner, Hr. Redakteur, Köln
Katzenstein, Hr. Kfm., Saarbrücken
Kaufmann, Hr., Hamstadt
Kaufmann, Hr. Kfm., Frankfurt
Kemp, Fr.
Kermas, Hr. Fabrikdirektor, Friedrichsfeld
Kientede, Frl., Plaidt
Klebe, Fr. m. Tochter, Freiburg
Klimpf, Hr. Wiesenbaumeister m. Fr., Colmar
Kling, Hr. Kfm., Mannheim
Klöppel, Hr. m. Fr., Partenheim
Klugmann, Hr., Frankfurt
Koch, Fr., Weisser Hirsch
Koch, Hr. Gutsbes., Wiltgen
Kaddatz, Hr. Kfm., Dresden
Kohn, Fr., Nürnberg
Krafft, Hr. Gutsbes., Freiburg
Krämer, Hr. Stadtrat, Stuttgart
Lachs, Hr. Kfm., Bergzabern
Laine, Hr. Rent. m. Fr., Paris
Laute, Hr., Westerbürg
Leflon, Hr., Arras
Leitz, Hr. Kfm., Hochheim
Lemberg, Hr. Kfm. m. Fr., München
Lenze, Hr. Kfm., Hensel
Lessing, Frl., Berlin
Leven, Hr. Fabr. m. Fam., Krefeld
Lilienbaum, Hr. Kfm., Metz
Lobel, Hr. Apotheker m. Fam., Forbach
Lurie, Hr. Kfm. m. Fam., Kiew
Ludwig, Hr. Kfm., Frankfurt

Major, Hr. Kfm. m. Fr., Kaiserslautern
Maldi, Frl.
Mallinowitz, Frl., Frankfurt
Marder, Hr. Kfm. m. Fr., Metz
Masters, Fr., London
Mattern, Hr. Dir., Würzburg
Maurer, Hr. Ing., Baden-Biden
May, Hr. Kfm., Wiltstein
May, Hr. Kfm., Pforzheim
Mayzner, Hr. Ing., Zürich
v. Meer, Hr.
Meister, Hr. m. Fr., Oberursel
Merrem, Hr., Zeltlingen
Metzger, Hr. Kfm., München
Meuschel, Hr. Kommerzienrat, Buchbrunn
Meyer, Hr. Dir., Heidelberg
Mickwitz, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Petersburg
Miener, Hr. Kfm., Saarbrücken
Molnau, Hr. Kfm., Frankfurt
v. Möner, Fr., Berlin
Müller-Vogel, Hr. Kfm., Lahr
Müller, Hr. Saargemünd
Müller, Hr. Dir. Dr., Karlsruhe
Nagel, Frl., Kaiserslautern
Nagelschmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Natanson, Hr. Ing. m. Fr., Warschau
Nickum, Hr. Kfm., Saarbrücken
Nocquet, Hr., Tours
Noradam, Fr., Frankfurt
Nuss, Fr., Gernsheim
Oebel, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Orb, Hr. Kfm., Brohl
Orth, Hr. Kfm., Trier
Otten, Hr. Kfm.
Pagenstecher, Hr. Dr. med.
Pahn, Hr. m. Fr., Hanau
v. Pataly, Hr., Berlin
Perabo, Hr. m. Fr., Lorch
Pesin, Hr., Paris
Pfeiffer, Hr. Kfm., Frankfurt
Pfeifer, Hr. Dir., Frankfurt
Picard, Hr., Frankreich
Pieré, Hr.
Pierson, Hr., Orléans
Pittler, Hr., Rettert
Polle, Hr. Kfm., Bielefeld
Preuss, Hr.
Priller, Frl., München
Racke, Frl.
Ramonat, Hr., Mainz

Grüner Wald
Taunus-Hotel
Hotel Viktoria
Hotel Hapfel
Royal
Zentral-Hotel
Augenheilanstalt
Grüner Wald
Hotel Berg
Grüner Wald
Palast-Hotel
Einhorn
Grüner Wald
Goldenes Kreuz
Albany
Grüner Wald
Nassauer Hof
Bellevue
Wiesbadener Hof
Zur Sonne
Grüner Wald
Grüner Wald
Hotel Berg
Quisisana
Dahlheim
Hotel Hapfel
Grüner Wald
Zum Landsberg
Cordian
Rose
Grüner Wald
Hotel Krug
Schwarzer Bock
Hotel Krug
Schützenhof
Einhorn
Rose
Zum neuen Adler
Hotel Hapfel
Hotel Berg
Zur guten Quelle
Grüner Wald
Vier Jahreszeiten
Nassauer Hof
Bellevue
Grüner Wald
Pension Sabin
Grüner Wald

Schwarzer Bock
Villa Hertha
Taunus-Hotel
Bellevue
Biemers Hotel Regina
Schwarzer Bock
Hotel Berg
Europäischer Hof
Grüner Wald
Hotel Viktoria
Schwarzer Bock
Kaiserhof
Grüner Wald
Villa Albrecht
Schützenhof
Hotel Viktoria
Imperial
Hotel Dahlheim
Grüner Wald
Vier Jahreszeiten
Grüner Wald
Hotel Vogel
Schützenhof
Schwarzer Bock
Hessischer Hof
Palast-Hotel
Grüner Wald
Grüner Wald
Hessischer Hof
Pagenstechers Augenklinik
Europäischer Hof
Schulgasse 4
Kaiserhof
Grüner Wald
Goldenes Kreuz
Zum Posthorn
Taunus-Hotel
Grüner Wald
Hotel Hapfel
Grüner Wald
Hotel Krug
Grüner Wald
Kl. Burgstr. 2
Stiftstr. 21 p.
Hotel Krug
Hotel Cordian
Zur Sonne
Adelheidstr. 37
Europäischer Hof
Metropole u. Monopol

Rasiga, Hr. Gutsbes., Maikammer
Redel, Hr., St. Ingbert
Reintges, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Reis, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg
Reichartz, Hr. Kfm., Solingen
Riedel, Hr. Kfm., Strassburg
Rintels, Frl. Rent., Nentershausen
Baronin Roche, München
Römer, Fr., Oberstein
de Rosière, Hr. Graf, Paris
Rotts, Hr. Kfm., Herxheim
Rousseau, Hr. Kfm., Paris
Rozenberg, Hr. Kfm., Chizinan
Russ, Hr., Kreuznach
Samuel, 2 Hrn. Kdte., Berlin
Sauerwald, Fr., Bad Nauheim
Sauerwein, Hr. m. Fr., Mainz
Schäbch, Hr., Frankreich
Schäbch, Fr., Frankreich
Schäfer, Hr. Gutsbes., Köln
Schaller, Frl., Leipzig
Schaps, Hr. Kfm., Frankfurt
Schaumann, Hr. Kfm., Köln
Scherr, Hr., Hainfeld
Schetler, Frl., Florange
Schindele, Hr. Ing., Stuttgart
Schink, Hr. Kfm., Trier
Schmidt, Hr. Kfm., Wallhausen
Schmitt, Hr. Hotelbes., Ems
Schul, Hr. Fabr., Benfeld
Schüller, Frl., Höchst
Schulz, Hr., Berlin
Schwabacher, Hr. Kommerzienrat, Würzburg
Schwarz, Fr. m. Tocht., Rosenheim
Selbad, Hr. Kfm., Zeltlingen
Seldis, Hr. Kfm., Köln
Sellmann, Hr., Heidelberg
Sidi, Hr. Kfm., Marseille
Simon, Hr. Kfm., Bad Dürkheim
Simonsohn, Hr. Kfm., Köln
Smets, Hr., Brée
Smith, Fr., Koblenz
Graf v. Soden, Hr. Oberregierungsrat, Würzburg
Spanier, Hr. Sekr., Koblenz
Stallman, Hr. Kfm., Gelsenkirchen
Stapel, Hr. Kfm., Trier
Stöpp, Frl., Ludwigshafen
Steigerwald, Hr. Kfm., Frankfurt

Stein, Hr. Kfm., Oldenburg
Steinhaus, Hr. Kfm., Frankfurt
Stuber, Hr. Kfm., Frankfurt
Stupp, Hr. Kfm., Köln
Stuppert, Hr. Kfm., Offenbach
Sunada, Hr. Ing., London
Supp, Hr. Sekr. m. Fr., Ludwigshafen
Thierling, Hr. Kfm., Köln
Thomas, Hr. Kfm., Düsseldorf
Thomas, Frl., Köln
Trust, Hr. Kfm., Kolmar
Tuchhand, Hr. m. Fr., Brüssel
Unger, Hr. Kfm., Pforzheim
Vaylac, Hr. Offizier, Bordeaux
Velten, Hr. Kapt. a. D., Offenbach
Vogler, Frl., Frankfurt
Voigtländer, Hr., Bad Münster
Völker, Hr. Kfm., Frankfurt
Völkel, Frl., Grund
de Vries-Azu, Hr. Kfm., Amsterdam
Wally, Hr. m. Fr., Niederndorf
Walteke, Hr. Kfm., Koblenz
Wechsler, Hr. Kfm. m. Fr., Homburg v. d. H.
Wedeking, Hr. Kfm., Düsseldorf
Wehrmann, Hr. Kfm., Hamburg
Weil, Hr. Kfm., Landau
Weinand, Frl., Plaid
Weiss, Frl., Frankfurt
Werkhausen, Hr. Kfm., Bielefeld
Wessel, Hr. Kfm., Frankfurt
Wespy, Hr. Kfm., Düren
Wettermann, Hr. Kfm., Frankfurt
Wibum, Hr. Konsul, Stockholm
Wiemers, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Düsseldorf
Wietse, Hr. Dr. med., Rouben
Wikin, Frl., Neuwied
Windhorst, Hr., Bonn
Wittich, Hr. Kfm. m. Bruder, Frankfurt
Wittmann, Hr. Verwalter, Offensau
Wittmann, Hr. Ing., Haspe
Wolff, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Wolff, Hr. Chemiker, Pirmasens
Wölfel, Kind, Münster
Wolfgang, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Woyt, Hr. Ing. m. Fr., Paris
Wursch, Hr. Gerichtsskr. m. Fr., Strassburg
Wüst, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Yumotos, Hr. Kfm., Tokio
Zehr, Hr. Kfm. m. Tocht., Knöringen

Schwarzer Bock
Zur Sonne
Europäischer Hof
Grüner Wald
Hotel Viktoria
Europäischer Hof
Adolfallee 41
Hotel Cordian
Nassauer Hof
Union
Taunus-Hotel
Hotel Viktoria
Grüner Wald
Hotel Kronprinz
Zum neuen Adler
Grüner Wald
Hotel Hapfel
Hotel Hapfel
Vier Jahreszeiten
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Taunus-Hotel
Zur Stadt Biebrich
Hotel Hapfel
Hotel Dahlheim
Kaiserhof
Metropole u. Monopol
Nassauer Hof
Taunus-Hotel
Hospiz z. hl. Geist
Grüner Wald
Rose
Hotel Cordian
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Pension Schmidt
Hessischer Hof
Kaiserhof
Europäischer Hof
Hotel Silvana
Quisisana
Schützenhof
Hotel Esplanade
Zur guten Quelle
Kaiserhof
Adolfallee 24
Sanatorium Dr. Abend-Arnold
Europäischer Hof
Grüner Wald
Metropole u. Monopol
Goldenes Kreuz
Grüner Wald
Hotel Wilhelm
Hotel Berg
Hotel Viktoria
Hessischer Hof
Europäischer Hof
Hotel Adler
Nassauer Hof
Grüner Wald
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Taunus-Hotel
Zum Falken
Hotel Cordian
Einhorn
Schwarzer Bock
Zum neuen Adler
Quisisana
Bellevue
Schwarzer Bock
Quisisana
Kaiserhof
Zum neuen Adler
Schützenhof
Vier Jahreszeiten
Hotel Krug
Taunus-Hotel
Augenheilanstalt
Schwarzer Bock
Rose
Hessischer Hof
Grüner Wald
Nassauer Hof
Sanatorium Dietenmühle
Reichspost

Unreine Haut.

Mahokrem gebraucht man mit bestem Erfolg gegen unreine Haut und Sommersprossen. Mahokrem fettet nicht und macht die Haut sammetweich.

Schützenhof-Apotheke
Langgasse 11.

PARK-DIELE Wilhelmstr. 36
Telephon 6349

Webergasse 37
Telefon 1028
Am Flügel: Rolf Stahl.
Adolf Görisch
Carla Sydow
Sacha Bogadoff
? Ihrör ?
Hum. Zauberkünstler u. Orig.-Zahlentechniker

„Simplicissimus“
Spiel-Folge
Schmidt - Esto
und Una Maria
? Traumland-Reich des Unheimlichen ?
Una Maria sucht den Film-Regisseur Geiger etc. etc. auf, sie möchte Film-Schauspielerin werden.
Ching-li-Fu, Tschü-May
Splendit und Partner

Direktion
M. & H. Reintjes.
Art-Leit.: Direktor H. Reintjes.
Waldemar Keitel
Conferencier und Humorist
2 Emmery's
Musikal.-Akt
Tom Boston and Rolph Xander
Cow-Boy-Neger Step-Tänzer Original-Neger-Tanz

Samstag, den 27. ds. Mts.
Ehrenabend von Gerd u. Lill Gieson

Was ist Sanssouci?

Die Herrin der
Wein- und Tee-Dielen
Wiesbadens.

Bahnhofswirtschaft
Hauptbahnhof Wiesbaden
Fritz Krieger, Kellner und Koftraleiter.

Reichhaltige Speisekarte.
Gut gepflegte helle und dunkle Biere.
Erstklassige Küche. Beste Weine erster Firmen.

Hotel Trierischer Hof Weinstuben, Spiegelgasse 3
Schöne Zimmer, Elektr. Aufzug, Bäder.

Wiesbadener Hof Täglich von 4—6 Uhr
und 7—10 Uhr
Grosses Konzert
1078 Hotel-Restaurant
Moritzstrasse 6. :: Telefon 6565, 6566. Kapelle Casella.

English Buffet Täglich nachmittags von 4—6 Uhr
abends von 7—10 Uhr
23 Webergasse 23 Telefon 533
:: **Künstlerkonzerte** ::
(Fox-trot dancing)
Rendez-vous du monde
International.

Taunus-Weinstube und Bar.
Wiesbaden
Rheinstrasse 19
Ecke Wilhelmstrasse.
Treffpunkt der vornehmen Welt.

Rheingauer Winzerstube
Telefon 15 WIESBADEN Bahnhofstr. 5
Gut gepflegte Rhein- und Moselweine
Weinhandlung — Verkauf ausser dem Hause.

Damenhüte
Erzeugnisse

in- und ausländischer Modellhäuser,
:: eigener Fabrik und Atelier ::

Berthold-Köhr,
Inh.: Firma Koerver (Nachf.)
Langgasse 7 Fernruf 6655.

Man fordere
in Hotels, Cafés,
Wirtschaften stets das
Wiesbadener-Badeblatt.

Heinrich Neuhaus, Dentist
Frau Johanna Neuhaus, Dentist
Sprechst. für Zahnleidende vorm. 9—1, nachm. 3—5
Kirchgasse 11 :: Telefon 540

W. Offermann, Schneider
Häfnergasse 13 gegenüber den 2 Böcken
Anfertigung feiner Herrenbekleidungen
Grosse Auswahl in Stoffen
(Reparaturwerkstätte.)

Sauers Turn- & Tanzschule

Leitung: **Carl Wolfram Windschild**
u. **Frau Friedel Windschild-Sauer**
Adelheidstrasse 33 • Telefon 6010.

Unterricht in modernen Tänzen.
Einzel-Unterricht zu jeder Tageszeit.

Lessons des danses modernes.
Lessons particuliers pendant tous les heures du jour.
On parle français.

Feine **Maßschneiderei**
Prima **Stoffe** am Lager
:: **Aug. Humbrock** ::
Webergasse 14 Tel. 841 •

Kleinfen
Hüte für Damen

Langgasse 39. Fernruf 6118
Schräg gegenüber dem Kaiser Friedrich Bad.
On parle français English spoken 951

J. & G. Adrian
WIESBADEN.
Spedition, Möbel-Transport, Lagerung,
Versicherungen jeder Art.
Telefon 59 u. 6223 :: Telefon 59 u. 6223

Jeder Fremde liest das „Bade-Blatt“

Kinephon-Theater

Erst-Aufführung!

Spitzen

Schauspiel in 5 Akten nach dem
Roman von **Paul Lindau**.

Ossi Oswald

in dem entzückenden Lustspiel
„Hundemamachen“

Spielzeit 4—10 Uhr.

Monopol-Lichtspiel

Tel. 140

Erst-Aufführung!

Die Bettelgräfin

der Roman eines alten
Mädchens in 4 Akten

in der Hauptrolle **Mia**
mit **Conrad**

Spielzeit von 4—10 Uhr



Kaiser Friedrich-Bad
Städtisches Badhaus und Inhalatorium

: Alle Bäderarten
Badhaus I. Ranges
Trinkkur an der Adlerquelle

TAUNUS-HOTEL

Vornehmes Haus :: Erstklassiges Restaurant
Rheinstrasse 19
ab 4 Uhr KAFFEE-KONZERT
Telefon 60 und 896